

LEHRGANGSÜBERSICHT

Informationen zum Lehrgang

Lehrgangszeichen	A026-41/25/EG20250407
Titel	Beratungsgespräche professionell führen nach dem Konzept „Kooperative Beratung“
Kurztitel	Kooperative Beratung
Beschreibung	<p>Kompetente Gesprächsführung spielt in zunehmendem Maße eine wesentliche Rolle in der (sonder-)pädagogischen Beratung. Insbesondere Lehrkräfte für Sonderpädagogik benötigen Beratungskompetenz als grundlegende Schlüsselqualifikation. Aus ihrem zunehmend vielfältigen Arbeitsalltag, z.B. in inklusiven Settings, ergeben sich bisweilen Beratungsanlässe mit Eskalationspotenzial zwischen verschiedenen Gesprächs- bzw. Kooperationspartnern. Sonderpädagogische Fachkräfte müssen mehr denn je die systemischen Bedingungen berücksichtigen, die am jeweiligen Einsatzort gelten. Dabei ist der Bedarf an Beratung, die einen kooperativen Zugang hat, besonders groß. Gemeinsam mit Eltern, Schülerinnen und Schülern, Fachleuten aus Kindergarten, Schule oder anderen Institutionen werden Wege gesucht, die deren unterschiedliche Perspektiven gleichwertig berücksichtigen und die für alle Beteiligten gangbar sind. Es bedarf eines „sich miteinander Beratens“, um mögliche Konfliktpotentiale zu deeskalieren. Die Methode „Kooperative Beratung“ (W. Mutzeck) trägt dem in ausgeprägter Weise Rechnung.</p>

Das Fortbildungsangebot lädt ein, anhand der genannten Methode theoretische Grundlagen der pädagogischen Beratung kennen zu lernen und methodische Elemente der Gesprächsführung in konkreten Beratungssituationen zu üben. Die Vermittlung erfolgt im Sinne eines päd. Trainings in fünf Schritten (Orientierung - Information - Demonstration - Übung in Kleingruppen - Reflexion) und setzt die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit der Teilnehmenden voraus.

Das Fortbildungsangebot besteht aus drei Modulen, die aufeinander aufbauen. Die Anmeldung gilt daher verbindlich für alle drei Module.

Modul I (07.04. – 08.04.2025): Grundlagen der KB,
personenzentrierte Gesprächsführung, Beratungsschritte 1-5, Übung

Modul II (08.07. – 09.07.2025): Wiederholung, Beratungsschritte 6-9,
Aspekte der KB in verschied. Gesprächssituationen, Übung

Modul III (09.10.2025): Erfahrungsaustausch/Reflexion,
Wiederholung, Übung

**Für Modul I und II ist eine Übernachtung vor Ort reserviert.
Sollten Sie nicht übernachten können, bitten wir um
entsprechende Information bei der Anmeldung!**

Anmeldeschluss	19.03.2025
Teilnehmerzahl	max. 18
Schularten	Förderschule
Anbieter	Regierung von Unterfranken Würzburg -Schulabteilung- OE: 41 Peterplatz 9, 97070 Würzburg Anbieterkategorie: Staatlich
Ansprechpartner	Thomas Sinke, Lt. RSchD
Zielgruppen, Schulfächer, Schlagworte	Förderlehrkräfte, Beratungslehrkräfte, Schulpsychologen/-innen, Lehrkräfte allgemein, ADHS, Beratung, Gesprächsführung, Fortbildung, Kooperative Beratung, Deeskalation

Zusammenfassung der Veranstaltungstermine

Veranstaltungs-Nr.	Beginn (Uhrzeit)	Ende (Uhrzeit)	Format
EG20250407	07.04.25 09:00Uhr	08.04.25 18:00Uhr	Präsenz
EG20250708	08.07.25 09:00Uhr	09.07.25 18:00Uhr	Präsenz
EG09102025	09.10.25 09:00Uhr	09.10.25 17:00Uhr	Präsenz

Details der zugehörigen Veranstaltung 1/3:

EG20250407 Beratungsgespräche professionell führen nach dem Konzept „Kooperative Beratung“ (Teil 1 von 3)

Aktenzeichen	A026-41/25/EG20250407
Beginn/Ende	07.04.2025 09:00 Uhr 08.04.2025 18:00 Uhr
Bemerkungen	<p>Kompetente Gesprächsführung spielt in zunehmendem Maße eine wesentliche Rolle in der (sonder-)pädagogischen Beratung. Insbesondere Lehrkräfte für Sonderpädagogik benötigen Beratungskompetenz als grundlegende Schlüsselqualifikation. Aus ihrem zunehmend vielfältigen Arbeitsalltag, z.B. in inklusiven Settings, ergeben sich bisweilen Beratungsanlässe mit Eskalationspotenzial zwischen verschiedenen Gesprächs- bzw. Kooperationspartnern. Sonderpädagogische Fachkräfte müssen mehr denn je die systemischen Bedingungen berücksichtigen, die am jeweiligen Einsatzort gelten. Dabei ist der Bedarf an Beratung, die einen kooperativen Zugang hat, besonders groß. Gemeinsam mit Eltern, Schülerinnen und Schülern, Fachleuten aus Kindergarten, Schule oder anderen Institutionen werden Wege gesucht, die deren unterschiedliche Perspektiven gleichwertig berücksichtigen und die für alle Beteiligten gangbar sind. Es bedarf eines „sich miteinander Beratens“, um mögliche Konfliktpotentiale zu deeskalieren. Die Methode „Kooperative Beratung“ (W. Mutzeck) trägt dem in ausgeprägter Weise Rechnung.</p>

Das Fortbildungsangebot lädt ein, anhand der genannten Methode theoretische Grundlagen der pädagogischen Beratung kennen zu lernen und methodische Elemente der Gesprächsführung in konkreten Beratungssituationen zu üben. Die Vermittlung erfolgt im Sinne eines päd. Trainings in fünf Schritten (Orientierung - Information - Demonstration - Übung in Kleingruppen - Reflexion) und setzt die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit der Teilnehmenden voraus.

Das Fortbildungsangebot besteht aus drei Modulen, die aufeinander aufbauen. Die Anmeldung gilt daher verbindlich für alle drei Module.

Modul I (07.04. – 08.04.2025): Grundlagen der KB, personenzentrierte Gesprächsführung, Beratungsschritte 1-5, Übung

Modul II (08.07. – 09.07.2025): Wiederholung, Beratungsschritte 6-9, Aspekte der KB in verschied. Gesprächssituationen, Übung

Modul III (09.10.2025): Erfahrungsaustausch/Reflexion,
Wiederholung, Übung

**Für Modul I und II ist eine Übernachtung vor Ort reserviert.
Sollten Sie nicht übernachten können, bitten wir um
entsprechende Information bei der Anmeldung!**

Format	Präsenz
Teilnehmerzahl	max. 18
Veranstaltungsort	Bayerische Musikakademie Hammelburg e.V. Am Schlossberg, 97762 Hammelburg
Leitung	Elfriede Gräbner, SoKrin im Förderschuldienst
Kostenhinweis	Die Teilnahme ist gebührenfrei möglich
Direktlink	https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container_id=400504

Details der zugehörigen Veranstaltung 2/3:

EG20250708 Beratungsgespräche professionell führen nach dem Konzept „Kooperative Beratung“ (Teil 2 von 3)

Aktenzeichen	A026-41/25/EG20250708
Beginn/Ende	08.07.2025 09:00 Uhr 09.07.2025 18:00 Uhr
Bemerkungen	<p>Kompetente Gesprächsführung spielt in zunehmendem Maße eine wesentliche Rolle in der (sonder-)pädagogischen Beratung. Insbesondere Lehrkräfte für Sonderpädagogik benötigen Beratungskompetenz als grundlegende Schlüsselqualifikation. Aus ihrem zunehmend vielfältigen Arbeitsalltag, z.B. in inklusiven Settings, ergeben sich bisweilen Beratungsanlässe mit Eskalationspotenzial zwischen verschiedenen Gesprächs- bzw. Kooperationspartnern. Sonderpädagogische Fachkräfte müssen mehr denn je die systemischen Bedingungen berücksichtigen, die am jeweiligen Einsatzort gelten. Dabei ist der Bedarf an Beratung, die einen kooperativen Zugang hat, besonders groß. Gemeinsam mit Eltern, Schülerinnen und Schülern, Fachleuten aus Kindergarten, Schule oder anderen Institutionen werden Wege gesucht, die deren unterschiedliche Perspektiven gleichwertig berücksichtigen und die für alle Beteiligten gangbar sind. Es bedarf eines „sich miteinander Beratens“, um mögliche Konfliktpotentiale zu deeskalieren. Die Methode „Kooperative Beratung“ (W. Mutzeck) trägt dem in ausgeprägter Weise Rechnung.</p>

Das Fortbildungsangebot lädt ein, anhand der genannten Methode theoretische Grundlagen der pädagogischen Beratung kennen zu lernen und methodische Elemente der Gesprächsführung in konkreten Beratungssituationen zu üben. Die Vermittlung erfolgt im Sinne eines päd. Trainings in fünf Schritten (Orientierung - Information - Demonstration - Übung in Kleingruppen - Reflexion) und setzt die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit der Teilnehmenden voraus. Das Fortbildungsangebot besteht aus drei Modulen, die aufeinander aufbauen. Die Anmeldung gilt daher verbindlich für alle drei Module. Modul I (07.04. – 08.04.2025): Grundlagen der KB, personenzentrierte Gesprächsführung, Beratungsschritte 1-5, Übung
Modul II (08.07. – 09.07.2025): Wiederholung, Beratungsschritte 6-9, Aspekte der KB in verschied. Gesprächssituationen, Übung
Modul III (09.10.2025): Erfahrungsaustausch/Reflexion, Wiederholung, Übung

Für Modul I und II ist eine Übernachtung vor Ort reserviert. Sollten Sie nicht übernachten können, bitten wir um entsprechende Information bei der Anmeldung!

Format	Präsenz
--------	---------

Teilnehmerzahl	max. 18
Veranstaltungsort	Bayerische Musikakademie Hammelburg e.V. Am Schlossberg, 97762 Hammelburg
Leitung	Elfriede Gräbner, SoKrin im Förderschuldienst
Kostenhinweis	Die Teilnahme ist gebührenfrei möglich
Direktlink	https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container_id=400504

Details der zugehörigen Veranstaltung 3/3:

EG09102025 Beratungsgespräche professionell führen nach dem Konzept „Kooperative Beratung“ (Teil 3 von 3)

Aktenzeichen	A026-41/25/EG09102025
Beginn/Ende	09.10.2025 09:00 - 17:00 Uhr
Bemerkungen	<p>Kompetente Gesprächsführung spielt in zunehmendem Maße eine wesentliche Rolle in der (sonder-)pädagogischen Beratung. Insbesondere Lehrkräfte für Sonderpädagogik benötigen Beratungskompetenz als grundlegende Schlüsselqualifikation. Aus ihrem zunehmend vielfältigen Arbeitsalltag, z.B. in inklusiven Settings, ergeben sich bisweilen Beratungsanlässe mit Eskalationspotenzial zwischen verschiedenen Gesprächs- bzw. Kooperationspartnern. Sonderpädagogische Fachkräfte müssen mehr denn je die systemischen Bedingungen berücksichtigen, die am jeweiligen Einsatzort gelten. Dabei ist der Bedarf an Beratung, die einen kooperativen Zugang hat, besonders groß. Gemeinsam mit Eltern, Schülerinnen und Schülern, Fachleuten aus Kindergarten, Schule oder anderen Institutionen werden Wege gesucht, die deren unterschiedliche Perspektiven gleichwertig berücksichtigen und die für alle Beteiligten gangbar sind. Es bedarf eines „sich miteinander Beratens“, um mögliche Konfliktpotentiale zu deeskalieren. Die Methode „Kooperative Beratung“ (W. Mutzeck) trägt dem in ausgeprägter Weise Rechnung.</p> <p>Das Fortbildungsangebot lädt ein, anhand der genannten Methode theoretische Grundlagen der pädagogischen Beratung kennen zu lernen und methodische Elemente der Gesprächsführung in konkreten Beratungssituationen zu üben. Die Vermittlung erfolgt im Sinne eines päd. Trainings in fünf Schritten (Orientierung - Information - Demonstration - Übung in Kleingruppen - Reflexion) und setzt die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit der Teilnehmenden voraus. Das Fortbildungsangebot besteht aus drei Modulen, die aufeinander aufbauen. Die Anmeldung gilt daher verbindlich für alle drei Module. Modul I (07.04. – 08.04.2025): Grundlagen der KB, personenzentrierte Gesprächsführung, Beratungsschritte 1-5, Übung Modul II (08.07. – 09.07.2025): Wiederholung, Beratungsschritte 6-9, Aspekte der KB in verschied. Gesprächssituationen, Übung Modul III (09.10.2025): Erfahrungsaustausch/Reflexion, Wiederholung, Übung</p> <p>Für Modul I und II ist eine Übernachtung vor Ort reserviert. Sollten Sie nicht übernachten können, bitten wir um entsprechende Information bei der Anmeldung!</p>
Format	Präsenz

Teilnehmerzahl	max. 18
Veranstaltungsort	St. Markushof, Don Bosco Werk GmbH Gadheim 19, 97209 Gadheim
Leitung	Elfriede Gräbner, SoKrin im Förderschuldienst
Kostenhinweis	Die Teilnahme ist gebührenfrei möglich
Direktlink	https://fibs.alp.dillingen.de/lehrgangssuche?container_id=400504